



we integrate. active.

elektronische hilfsmittel für menschen mit einer behinderung

[www.activecommunication.ch](http://www.activecommunication.ch)

## ELEKTRONISCHE HILFSMITTEL FÜR MENSCHEN MIT EINER ALS-ERKRANKUNG

Bewahren Sie einen Teil Ihrer Selbstständigkeit –  
dank dem richtigen Hilfsmittel.

Profitieren Sie von der umfangreichen Erfahrung  
von Active Communication mit ALS-Betroffenen  
und lassen Sie sich professionell beraten.



# WAS SIND ELEKTRONISCHE HILFSMITTEL UND WER NUTZT SIE?

Elektronische Hilfsmittel helfen Patienten mit einer ALS- oder anderen fortschreitenden Erkrankung, einen Teil ihrer Freiheit zu bewahren. Immer raffiniertere Technologien eröffnen ungeahnte Möglichkeiten. Obwohl in der Schweiz mehrere hundert Hilfsmittel im Einsatz stehen, sind sie vielen Patienten noch immer unbekannt.

Verloren gegangene motorische Fähigkeiten einer Person werden durch elektronische Hilfsmittel ersetzt oder simuliert. Je nach Fähigkeiten des Patienten werden die Hilfsmittel mit den Händen, dem Kopf, dem Mund oder den Augen bedient. Die Art der Bedienung lässt sich laufend den aktuellen motorischen Fähigkeiten des Patienten anpassen.

Elektronische Hilfsmittel werden von Menschen benutzt, deren Bewegungsfreiheit aufgrund einer Erkrankung oder Behinderung eingeschränkt ist, die aber trotzdem mindestens eine Körperbewegung ausführen können. Da die Hilfsmittel fortlaufend den Möglichkeiten ihres Benutzers angepasst werden können, eignen sie sich optimal für Menschen mit einer fortschreitenden Erkrankung wie ALS.



# BETROFFENE ERZÄHLEN

VERENA JUTZELER

«Ich bin Verena. Vor mehreren Jahren bin ich an ALS (amyotrophe laterale sklerose) erkrankt. Meine Therapeutin hatte mich mit Active Communication bekannt gemacht. Als Erstes wurde an meinem PC eine Bildschirm-Tastatur installiert. Ohne die Tastatur wäre dieser Bericht nicht möglich.

Später kam ich in den Rollstuhl und musste deshalb in ein Pflegeheim umziehen. Meine Aussprache wurde immer undeutlicher und ich wurde immer öfter missverstanden. Deshalb wurde mir von der IV ein Kommunikationsgerät mit integrierter Umfeldsteuerung bewilligt. Ich konnte mich damit nicht nur verständlich machen, sondern auch das Radio, den Fernseher oder das Licht einschalten und die Pflegerin rufen. Das gab mir ein Stück meiner Selbständigkeit zurück.»



# WO WERDEN ELEKTRONISCHE HILFSMITTEL EINGESETZT?

Elektronische Hilfsmittel werden nach ihrem Einsatzgebiet in drei Gruppen unterteilt:

## 1. COMPUTER UND ARBEITSPLATZ

Hilfsmittel für den Arbeitsplatz sind Systeme, die für viele Menschen das Arbeiten an einem Computer erleichtern oder erst möglich machen. Computereingabehilfen ermöglichen auch bei starken motorischen Einschränkungen die Bedienung eines Computers. So kann beispielsweise die Computertastatur mit einem Fingerführraster einfacher benutzt werden. Oder die Bedienung des gesamten Computers geschieht statt mit den Fingern nur durch Sprachbefehle, Kopfbewegungen oder sogar durch blossе Augenbewegungen.

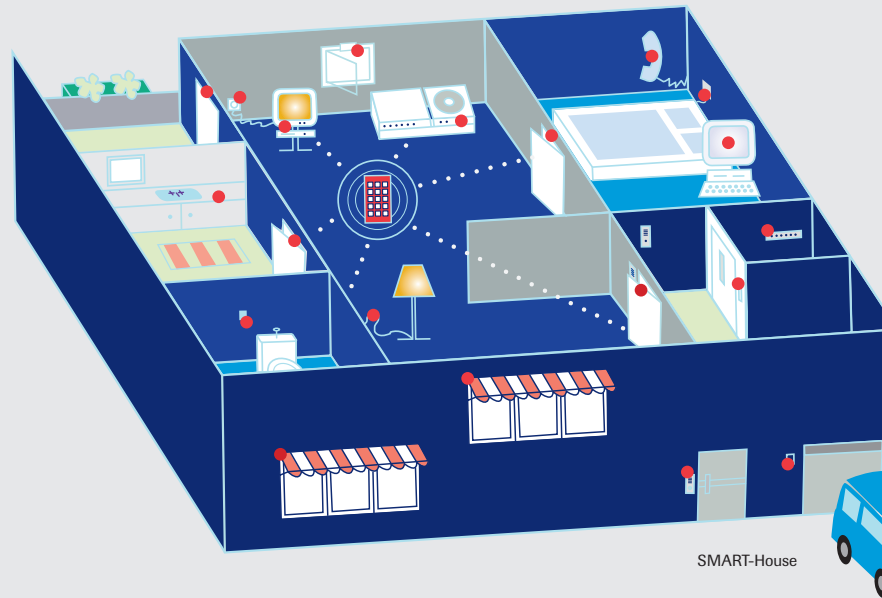
## 2. KOMMUNIKATION

Kommunikationshilfen verleihen Menschen, die kaum oder gar nicht sprechen können, eine Stimme. Aussagen und Sätze werden gleich wie bei den Computereingabehilfen eingegeben und dann zum geeigneten Zeitpunkt abgespielt. Sprechen, telefonieren, auf sich aufmerksam machen und sogar mitbestimmen in einer Gruppe werden mit dem richtigen Hilfsmittel möglich. Vor allem auch im Alltag sind Kommunikationshilfen eine grosse Unterstützung, um mit verschiedenen Menschen Kontakt aufzunehmen. Da sie transportabel wie auch stromunabhängig sind, bieten sie dem Anwender mehr Unabhängigkeit und Freiheit. Je nach Produkt geht die Kommunikation so weit, dass nicht nur eingetippte Nachrichten vorgelesen werden, sondern sogar SMS und E-Mails versendet und empfangen werden können.

### 3. UMFELDSTEUERUNG UND ALLTAGSHILFEN

Umfeldsteuerungen ermöglichen das Bedienen von Telefon, Licht, Türen, Fenstern, Fernseher, CD-Player etc. Sie erleichtern so Menschen mit einer Behinderung den Alltag und verhelfen dem Patienten zu erheblich mehr Selbständigkeit. Da dieser nun Patientenruf und Telefon bedienen kann, wird auch die Sicherheit erhöht.

Je nach Anforderung bzw. Grad der Behinderung können Umfeldsteuerungen entweder über grosse, leichtgängige und übersichtliche Tasten, per Sprachbefehl oder mit einem Saug-Blas-Schalter bedient werden. So können auch Menschen mit eingeschränkter Feinmotorik diese Hilfsmittel nützen.





we integrate. active.

active communication gmbh . sumpfstrosse 28 . 6300 zug  
telefon 041 747 03 03 . telefax 041 747 03 04

[www.activecommunication.ch](http://www.activecommunication.ch)

## WER FINANZIERT ELEKTRONISCHE HILFSMITTEL?

In der Schweiz werden elektronische Hilfsmittel grundsätzlich von der IV finanziert, wenn die versicherte Person die Anforderungen erfüllt. Für RentnerInnen, die keinen Anspruch auf IV-Leistungen haben, gibt es Mietmöglichkeiten oder Privatfinanzierungen. Bei Bedarf hilft Active Communication unterstützende Finanzierungsmöglichkeiten zu finden.

## WO SIND ELEKTRONISCHE HILFSMITTEL ERHÄLTlich?

Active Communication GmbH ist ein Unternehmen, das seit über 10 Jahren auf elektronische Hilfsmittel spezialisiert ist. Die Beratung führt eine kostenlose Vorabklärung durch, bei der Ausgangslage, Bedürfnisse und Zielsetzung vor Ort besprochen werden. Dazu werden verschiedene Hilfsmittel erklärt und getestet. Findet sich ein geeignetes Hilfsmittel, bietet Active Communication Unterstützung beim IV-Hilfsmittelantrag oder bei der Suche nach alternativen Finanzierungsmöglichkeiten. Ebenfalls besteht die Möglichkeit einer Vorversorgung, um die Zeit bis zur Kostengutsprache zu überbrücken.

Active Communication begleitet Sie während des gesamten Prozesses einer Hilfsmittelbeschaffung und kümmert sich um Ihre individuellen Bedürfnisse. Rufen Sie uns für ein unverbindliches Informationsgespräch an.